# Datenschutzhinweise für Bewerber

## 1. Kontaktinformationen des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher:

Treuhand Digital Services GmbH
Langenweg 55 · 26125 Oldenburg
T 0441 9710-0 · F 0441 9710-401
E-Mail: info@treuhand.de

Datenschutzbeauftragter:

Treuhand Rechtsberatung Hochhäusler · Wurthmann & Partner
Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB
Datenschutzbeauftragter
Langenweg 55 · 26125 Oldenburg
T 0441 9710-202 · F 0441 9710-299
E-Mail: datenschutz@treuhand.de

## 2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und bereichsspezifischen Datenschutznormen, die auf die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses Anwendung finden können. Dazu werden personenbezogene Daten verarbeitet, die wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses von Ihnen selbst erhalten. Dabei handelt es sich um die Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung stellen, insbesondere durch Übermittlung der Bewerbungsunterlagen und Ihre Angaben in Bewerbungsgesprächen. Gegebenenfalls besuchen wir Profile von Bewerbern in beruflich orientierten Netzwerken (z. B. Xing, LinkedIn), sofern solche vorhanden sind. Profile in privaten sozialen Netzwerken besuchen wir nicht.

Zudem verarbeiten wir ggf. personenbezogene Daten, die wir von Dritten wie z.B. Zeitarbeitsfirmen, der Bundesagentur für Arbeit oder von Personalvermittlungen erhalten.

### Datenverarbeitung für Zwecke der Begründung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 26 BDSG)

Der Zweck der Verarbeitung richtet sich in erster Linie nach den Anforderungen des möglichen Beschäftigungsverhältnisses. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, wenn dies zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag bzw. einer Betriebsvereinbarung ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten, zu denen auch Bewerber zählen, erforderlich ist. Die Verarbeitung von Bewerberdaten erfolgt insbesondere zur Prüfung der Bewerbung zur möglichen Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

### Im Rahmen von Interessenabwägungen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten darüber hinaus zur Wahrung unseres berechtigten Interesses oder berechtigter Interessen von Dritten. Dies geschieht z.B. dazu, um uns gegebenenfalls gegen uns geltend gemachte Ansprüche, etwa aus dem AGG, verteidigen zu können. Wir legen personenbezogene Daten gegenüber Ämtern, Behörden und Gerichten offen, wenn dies erforderlich ist, um uns in Rechtsstreitigkeiten zu verteidigen oder Rechtsansprüche durchzusetzen.

### Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO)

Wir unterliegen gesetzlichen Anforderungen, die uns dazu verpflichten, personenbezogene Daten zu verarbeiten (z. B. Steuergesetze, das Geldwäschegesetz). Die Art und der Umfang der Datenverarbeitung müssen für die gesetzlich zulässige Datenverarbeitung erforderlich sein und richten sich nach diesen Rechtsvorschriften. Darunter fallen Rückmeldungen an die Agentur für Arbeit sowie Auskünfte gegenüber Ämtern, Behörden und Gerichten, sofern wir hierzu verpflichtet sind.

### Aufgrund einer erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Eine Datenverarbeitung erfolgt zudem dann, soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben. Die Zwecke, zu denen eine solche Datenverarbeitung erfolgt, ergeben sich aus der jeweiligen Einwilligung. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

## 3. Kategorien personenbezogene Daten

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit). Darüber hinaus verarbeiten wir grundlegende personenbezogene Daten aus dem Lebenslauf, z. B. Informationen zur schulischen und beruflichen Bildung, zu früheren Arbeitsverhältnissen, zu familiären Verhältnissen, sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten. Darüber hinaus speichern wir die Informationen, die Sie uns im Rahmen der Bewerbung freiwillig mitteilen.

## 4. Empfänger personenbezogener Daten

Innerhalb des Unternehmens erhalten nur die Abteilungen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diesen zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen. Dies sind in der Regel Mitarbeiter der Personalabteilung sowie Mitarbeiter der Fachabteilung innerhalb derer die Stelle zu besetzen ist, z.B. die Führungskraft, in deren Abteilung die Stelle angesiedelt ist. Die Unternehmen der Treuhand-Gruppe wirken arbeitsteilig zusammen. Eine Übermittlung personenbezogener Daten an andere Gesellschaften der Unternehmensgruppe erfolgt nur dann, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht und dies für einen der genannten Zwecke erforderlich ist. Die Übermittlung an und die Verarbeitung durch eine Gesellschaft der Unternehmensgruppe erfolgt regelmäßig durch die Gesellschaft, bei der eine Stelle ausgeschrieben ist.

Mögliche Empfänger personenbezogener Daten sind durch uns eingesetzte Dienstleister und Auftragsverarbeiter, die zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten beitragen (z. B. Personalberater, EDV-Partner, Aktenvernichter etc.). Eingesetzte Dienstleister und Auftragsverarbeiter werden von uns vertraglich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen sowie zur Einhaltung der berufsrechtlichen Verschwiegenheit verpflichtet.

Arbeitnehmervertretungen haben im Rahmen der Mitbestimmung das Recht, Informationen über Bewerber zu erhalten.

Sofern uns Ihre Einwilligung vorliegt, können Daten an weitere Empfänger übermittelt werden.

## 5. Drittstaatenübermittlung

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums - EWR) findet im Einzelfall nur statt, soweit dies zur Begründung Ihres Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist und eine Rechtsgrundlage dafür besteht.

## 6. Datenspeicherung

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Prüfung der Bewerbung und Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist. Üblicherweise erfolgt die Löschung -sofern kein Arbeitsverhältnis begründet wird- spätestens sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens, es sei denn, deren Nutzung ist für die Geltendmachung unserer Ansprüche im Rahmen eines Prozesses erforderlich. Sofern wir mit Ihnen eine längere Speicherfrist vereinbart haben, speichern wir Ihre Daten entsprechend dieser Vereinbarung.

Für den Fall, dass ein Arbeitsvertrag zwischen Ihnen und uns zustande kommt, werden Ihre Bewerbungsunterlagen zur Personalakte genommen und mindestens für die Dauer des Anstellungsverhältnisses gespeichert.

Sofern Sie uns Einwilligungen zu bestimmten Datenverarbeitungen erteilt haben, z. B. dazu, Sie unsererseits aktiv zu kontaktieren, um Ihnen weitere offene Stellen bei uns anzubieten, ergibt sich die Verarbeitungsdauer aus dem Zweck der erteilten Einwilligung.

## 7. Datenschutzrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung, das Recht auf Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, das Recht auf Widerspruch sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten kann jederzeit uns gegenüber widerrufen werden. Ein Widerruf entfaltet dabei erst für die Zukunft Wirkung, Verarbeitungen die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

## 8. Bereitstellungspflicht

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die mögliche Begründung des Beschäftigungsverhältnisses sowie die Erfüllung der damit verbundenen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung es eine gesetzliche Verpflichtung gibt. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen zu begründen bzw. durchzuführen.

## 9. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir nutzen grundsätzlich keine Verfahren zur automatisierten Entscheidungsfindung inkl. Profiling im Rahmen des Bewerbungsverfahrens.

### Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-GVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund einer Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse oder einer Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann und sollte an den oben genannten Verantwortlichen gerichtet werden.